



Informationen über das Projekt im Rahmen von Kleinprojekten Fonds Interreg Polen-Sachsen 2014-2022

Der Titel des Projekts:

Historische deutsch-polnische Begegnungen an der Grenze der Kulturen-775 Jahren von Gryfów Śląski – Kwisonalia 2017

Der Name des Programms:

Das Programm der Zusammenarbeit Interreg Polen-Sachsen 2014-2020

Der Begünstigte FMP:

Miejsko – Gminny Ośrodek Kultury (<u>www.mgok.gryfow.pl</u>)

Partner des Projekts:

Stadtverwaltung Bischofswerda (<u>www.bischofswerda.de</u>)

Beschreibung des umgesetzten Projekts:

Das Projekt umfasste das Organisieren des Unterfangens, das die Möglichkeit einer aktiven direkten Kooperation der Partnern schaffte.

Wir realisierten im Rahmen des Projekts drei Hauptaufgaben, einschließlich den historischen Teil unter Bezugnahme auf die Geschichte, Tradition, Kultur und Veranstaltungen, die Gryfów Śląski geprägt haben; darüber hinaus einen Teil, der Sport und eine aktive, gemeinsame Unterhaltung popularisiert und einen Informations- und Förderungsteil.

Das Projekt wurde vom 02. bis 04. Juni 2017 auf dem Boulevard am Qieis umgesetzt. Das Projekt wurde von interdisziplinären Aktivitäten in verschiedenen Bereichen durchgeführt.

Am 2. Juni organisierten wir einen historischen Tag im Rahmen des 775-Jubiläums von Gryfów Śląski. Durch die Straßen der Stadt ging ein Umzug mit Teilnehmern in historischen Kostümen. Wir führten die historische Rekonstruktionen, Genreszenen und Konzerte Alter Musik durch. Darüber hinaus führten wir, für unseren Partner, eine Nachttour durch die ungewöhnlichen Orte der Stadt. Es fand ein Sport-Event des Großformats statt; Der Greifenlauf führte durch die malerische Gegend rund um den Złotnickie-See herum. Es wurden auch Kochvorführungen, der kulinarische Wettbewerb "Geschmäcke des Queises", das Turnier der Partnerstädten durchgeführt. Für die Integration während des Spiels baten wir einen umfangreichen Unterhaltungsteil an. Am Spiel nahmen auch Teilnehmer aus der Stadt Raspenava in der Tschechischen Republik und Gryfice in Polen teil.

Die Ergebnisse des Projekts sind unter anderen: eine starke und thematisch interessante Förderung der Region. Darüber hinaus ist das Projekt der Teil einer der wichtigsten für die Euroregion strategischen Schwerpunkte: Kultur, Bildung und Wissen und die Förderung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit. Das Projekt ist ein Teil der Stadts- und Gemeindestrategien von Gryfów Śląski. Es ist auch eines der Elemente der Strategie für grenzüberschreitende Zusammenarbeit des deutschen Partners. Durch historische Bildung, kulturelle Veranstaltungen, Sport und Freizeit-Aktivitäten hat das Projekt die Schaffung einer gemeinsamen Identität, besseres Wissen und Verständnis für die gemeinsame Geschichte und Bräuche beeinflusst.

Die Realisierung des Projekts hat zu der Zusammenarbeit beigetragen. Die Ergebnisse des Projekts werden weiterhin bei den gemeinsamen Sitzungen, kulturellem Austausch, Austausch von Informationen verwendet.

Ziel des Projekts:

Stärkung und Erweiterung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit zwischen Gryfów und Bischofswerda im Bereich der Förderung der Kultur und der polnischen und sächsischen Geschichte.

Zeitraum der Umsetzung: der 17. April 2017 – 31. August 2017

Der Wert des Projekts gemäß der Finanzhilfevereinbarung:

15.373,92 EUR

Mitfinanzierung der Europäischen Union: